

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/017/ XII	
Sitzung am	: 19.09.2019	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 21:32

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender	: gez.	Nicolai Steinhau-Kühl
Schriftführer	: gez.	Krischan Winterberg

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 19.09.2019

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Steinhau-Kühl, Nicolai

Teilnehmer

de Vrée, Susan
Engel, Uwe
Holle, Peter
Jürs, Lasse
Mährlein, Tobias
Mond, Christiane
Muckelberg, Marc-Christopher
Nötzel, Wolfgang
Pender, Patrick
Pranzas, Norbert, Dr.
Rathje, Reimer
Wedell, Ursula
Wendorf, Sven

vertritt Herrn Berbig
 vertritt Herrn Welk
 vertritt Frau Müller-Schönemann
 vertritt Herrn Frahm

Verwaltung

Bothe, Andreas
Boywitz, Marita
Haß, Christine

Hoerauf, René

Kroker, Beate
Marwitz, Til
Möller, Jörg

Rimka, Christine

Rohde, Marcel

Vogt, Kirsten

FB Natur und Landschaft
FB Beiträge und Vermessung
FB Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften
Amtsleitung Amt für Bauordnung und Vermessung
FB Planung
FB Planung
FB Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften
Amtsleitung Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
FB Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften
Rechnungsprüfungsamt

Protokollführer

Winterberg, Krischan

FB Planung

sonstige

Bertermann, Marc-Mario
Peters, Jürgen

3

Geschäftsführer EGNO
Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Berbig, Miro
Frahm, Felix
Müller-Schönemann, Petra
Welk, Joachim

vertreten durch Herrn Dr. Pranzas
vertreten durch Herrn Wendorf
vertreten durch Frau Wedell
vertreten durch Herrn Rathje

Sonstige Teilnehmer

Dipl.-Ing. Holger Michelmann

Interlink GmbH

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 19.09.2019

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.09.2019

TOP 4 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 4.1 :

Einwohnerfrage Herr Hopp zum Thema " Linksabbiegen von der Segeberger Chaussee"

TOP 4.2 :

Einwohnerfrage Herr Hopp zum Thema "Kurze Grünphasen an Ampeln für Fußgänger"

TOP 4.3 :

Einwohnerfrage Herr Dr. Niehusen zum Thema "Einsatz autonomer Kleinbusse im Stadtpark"

TOP 4.4 :

Einwohnerfrage Frau Rogg zum Thema "Straßenausbau Am Böhmerwald"

TOP 4.5 :

Einwohnerfrage Herr Rogg zum Thema "Straßenausbau Am Böhmerwald"

TOP 4.6 :

Einwohnerfrage Herr Hopp zum Thema "Straßenausbau Am Böhmerwald"

TOP 4.7 :

Einwohnerfrage Herr Schätzel zum Thema "Verkehrssituation Glashütter Kirchenweg - Nachfrage nach Erledigung"

TOP 5 : B 19/0406

20-Punkte-Program zur Förderung des Radverkehrs, hier: Umsetzung Velorouten 1 und 3

TOP 6 : B 19/0545
Teilstellenplan des Amtes 60 – Haushalt 2020/2021 1. Lesung

TOP 7 : B 19/0546
Teilstellenplan des Amtes 62 – Haushalt 2020/2021 1. Lesung

TOP 8 : B 19/0451
Haushaltsplan 2020/2021 – Amt 60 1. Lesung

TOP 9 : B 19/0452
Haushaltsplan 2020/2021 – Amt 62 1. Lesung

TOP 10 : A 19/0542
Grüne Wartehäuschen

TOP 11 : A 19/0537
Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht in der Oststraße

TOP 12 : A 19/0540
Naherholung Schmuggelstieg

TOP 13 : B 19/0534
Überprüfung und Fortschreibung des Lärmaktionsplanes für die Stadt Norderstedt gem. der EG-Umgebungslärmrichtlinie und dem BImSchG
hier: Beschluss zur förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden am Lärmaktionsplan 2018 - 2023

TOP 14 : B 19/0536
Machbarkeitsuntersuchungen zu Radschnellwegen in der Metropolregion Hamburg, hier: Beschluss zur Vorzugstrasse entlang des Radschnellweges Bad Bramstedt bis Hamburg

TOP 15 :
Besprechungspunkt: Jugendsportpark NoMi

TOP 16 : B 19/0532
Bebauungsplan Nr. 218 Norderstedt, 5. Änderung "Zwischen Stormarnstraße und Langenharmer Weg"
Gebiet: Zwischen Stormarnstraße und Langenharmer Weg
hier: Grundsatzbeschluss zur Einleitung eines Änderungsverfahrens für den B 218 Norderstedt
1. Lesung

TOP 17 : B 19/0495
Bebauungsplan Nr. 329 Norderstedt "südlich Harckesheyde / beidseitig Falkenbergstraße"
Gebiet: südlich Harckesheyde, westlich Industriestammgleis, nördlich Moorweg, Siedlung am Moorweg, Siedlung an der Kleekoppel und östlich Harckesheyde 96/96a
Hier: Aufstellungsbeschluss
1. Lesung

TOP 18 : B 19/0520
Bebauungsplan Nr. 300 Norderstedt, 1. Änderung "Westlich Hermann-Klingenberg-Ring", Gebiet: südl. Quickborner Straße, östl. Dreibekenweg, westl. Lawaetzstraße
hier: Beschluss über die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung

TOP 19 : B 19/0521

**Einsatz autonomen Kleinbus im Stadtpark und Grüne Heyde, hier:
Grundsatzbeschluss zur weiteren Umsetzungsplanung**

TOP 20 : B 19/0494

**Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren, Fördergebiet "Schmuggelstieg"
Norderstedt**

**hier: Beschluss über die Einstellung des städtebaulichen Entwicklungskonzepts im
Rahmen des Programms Aktive Stadt- und Ortsteilzentren für das Fördergebiet
"Schmuggelstieg" Norderstedt**

TOP 21 : B 19/0491

**Bebauungsplan Nr. 286 Norderstedt "Berliner Allee/Ochsenzoller Straße", Gebiet:
zwischen Ochsenzoller Straße, Krummer Weg, Tannenstieg und Tannenhofstraße**

hier: Einstellung des Verfahrens

TOP 22 : B 19/0508

Bebauungsplan Nr. 161 Norderstedt, 2. Änderung "Siedlung Zwickmoor"

Gebiet: Ulzburger Straße / nördlich Industriestammgleis, südlich Zwickmoor

hier: Einstellung des Verfahrens

TOP 23 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 23.1 :

**Einwohnerfrage Herr Dr. Niehusen zum Thema "Einsatz autonomer Kleinbusse im
Stadtpark"**

TOP 23.2 :

**Einwohnerfrage Herr Darstel zum Thema "Einsatz autonomer Kleinbusse im
Stadtpark"**

TOP 23.3 :

Einwohnerfrage Herr Hopp "Einsatz autonomer Kleinbusse im Stadtpark"

TOP 24 : M 19/0480

Halbjahresbericht 2019, Amt 60

TOP 25 : M 19/0481

Halbjahresbericht 2019, Amt 62

TOP 26 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 26.1 : M 19/0592

Beantwortung der Anfrage von Herrn Engel zum Bebauungsplan Nr. 313 Norderstedt

**"Nördlich Willy-Brandt-Park", Gebiet: südlich Copernicusstraße, nördlich Stichstraße
Lütjenmoor, östlich Europaallee**

TOP 26.2 : M 19/0584

**Beantwortung des Prüfauftrag zum B 19/0219 vom 16.05.19 zu Standorte für die
Radzählstellen aus dem 20-Punkte-Programm zur Förderung des Radverkehrs**

TOP 26.3 :

Beantwortung der Einwohnerfrage vom 15.08.2019 zum Thema Parkscheibenpflicht

TOP 26.4 :

Anfrage Herr Jürs zum Thema "weichende Spielplätze durch das Bildungshaus"

TOP 26.5 :

Anfrage Herr Thedens zum Thema "interkom. Vereinbarungen im Wohnungsbau mit Nachbargemeinden"

TOP 26.6 :

Anfrage Herr Thedens zum Thema "Tempo 30-Zonen an Schulen"

TOP 26.7 :

Anfrage Herr Thedens zum Thema "Einwohnerfragestunde in den öffentlichen Ausschusssitzungen"

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 27 :

Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TOP 28 : B 19/0533

Grundstücksangelegenheit

TOP 29 : B 19/0577

Fahrradverleihsystem in Norderstedt

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 19.09.2019

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es sind zwei Tagungsordnungspunkte für die nichtöffentliche Beratung vorgesehen.

Abstimmungsergebnis über die Nichtöffentlichkeit der Tagesordnungspunkte 28 und 29:

Bei 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, einstimmig beschlossen.

Frau Rimka bittet darum, dass der Tagungsordnungspunkt 14 „Einsatz autonomen Kleinbus im Stadtpark und Grüne Heyde, hier: Grundsatzbeschluss zur weiteren Umsetzungsplanung“ auf den Tagungsordnungspunkt 19 geschoben wird, da der Gast zu diesen Tagungsordnungspunkt erst später kommt. Hierzu wird kein Widerstand geäußert.

Herr Holle beantragt die Tagungsordnungspunkt 6,7,8 und 9, Teilstellenpläne und Haushaltspläne 2020/2021 in dieser Sitzung in erster Lesung zu beraten.

Abstimmungsergebnis darüber die Tagesordnungspunkte 6,7,8 und 9 in erster Lesung zu behandeln:

Bei 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, einstimmig beschlossen.

Herr Muckelberg beantragt die Tagesordnungspunkt 17 „Bebauungsplan Nr. 218 Norderstedt, 5. Änderung - Grundsatzbeschluss“ und Tagesordnungspunkt 18 „Bebauungsplan Nr. 329 Norderstedt "südlich Harckesheyde / beidseitig Falkenbergstraße - Aufstellungsbeschluss" in erster Lesung zu behandeln.

Abstimmungsergebnis darüber die Tagesordnungspunkte 17 und 18 in erster Lesung zu behandeln:

Bei 8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen, mehrheitlich beschlossen.

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 3:**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.09.2019**

Herr Steinhau-Kühl informiert darüber, dass in der Ausschusssitzung am 05.09.2019 im nicht öffentlichen Teil der Sitzung eine Beauftragung der Vergabe von Kanal- und Straßenbauarbeiten beschlossen wurde.

TOP 4:**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden folgende Einwohnerfragen gestellt:

TOP 4.1:**Einwohnerfrage Herr Hopp zum Thema " Linksabbiegen von der Segeberger Chaussee"**

Herr Hopp, Hans-Salb-Str. 106 erklärt er sei mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden ist.

Herr Hopp gibt seine Anfrage schriftlich zu Protokoll und bittet um schriftliche Beantwortung. Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.2:**Einwohnerfrage Herr Hopp zum Thema "Kurze Grünphasen an Ampeln für Fußgänger"**

Herr Hopp gibt seine Anfrage schriftlich zu Protokoll und bittet um schriftliche Beantwortung. Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.3:**Einwohnerfrage Herr Dr. Niehusen zum Thema "Einsatz autonomer Kleinbusse im Stadtpark"**

Herr Dr. Niehusen, Falkenbergstraße 160, wird vom Vorsitzenden gefragt, ob er mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden ist. Er gibt sein Einverständnis.

Herr Dr. Niehusen gibt seine Anfrage schriftlich zu Protokoll und erklärt die Einwendungen des BUND gegenüber dem Einsatz autonomer Kleinbusse im Stadtpark. Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.4:**Einwohnerfrage Frau Rogg zum Thema "Straßenausbau Am Böhmerwald"**

Frau Rogg, Am Böhmerwald 15, gibt ihre Anfrage schriftlich zu Protokoll und bittet um schriftliche Beantwortung. Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.5:**Einwohnerfrage Herr Rogg zum Thema "Straßenausbau Am Böhmerwald"**

Herr Rogg, Am Böhmerwald 15, gibt seine Anfrage schriftlich zu Protokoll und bittet um schriftliche Beantwortung. Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.6:**Einwohnerfrage Herr Hopp zum Thema "Straßenausbau Am Böhmerwald"**

Herr Hopp gibt stellvertretend eine Anfrage einer Bürgerin schriftlich zu Protokoll und bittet um schriftliche Beantwortung. Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 4.7:**Einwohnerfrage Herr Schätzel zum Thema "Verkehrssituation Glashütter Kirchenweg - Nachfrage nach Erledigung"**

Herr Marco Schätzel, Glashütter Kirchenweg 2, wird vom Vorsitzenden gefragt, ob er mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden ist. Er gibt sein Einverständnis.

Herr Schätzel fragt nach, wie weit die Geschwindigkeitsmessungen bezüglich des Glashütter Kirchenweg in Planung seien, er verweist auf eine Anfrage, die er gestellt hat.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass diese Anfrage noch in der Verkehrsaufsicht bearbeitet wird.

TOP 5:**B 19/0406****20-Punkte-Program zur Förderung des Radverkehrs, hier: Umsetzung Velorouten 1 und 3**

Der Ausschuss diskutiert angeregt über den Beschluss. Es werden folgende Änderungsanträge gestellt:

Herr Mährlein beantragt, dass alle Einzelmaßnahmen nach Fertigstellung der Planung dem Ausschuss zum Beschluss vorgelegt werden müssen.

Abstimmungsergebnis hierzu:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 14;
davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 7; Nein-Stimmen: 0; Stimmenenthaltung: 7,
damit einstimmig angenommen

Herr Muckelberg beantragt den letzten Satz der Beschlussvorlage: „Sollten für die beantragten Fördermittel kein Zuschlag erteilt werden, wird die Verwaltung erneut ein reduziertes Maßnahmenprogramm zum Beschluss vorlegen.“ zu streichen.

Abstimmungsergebnis hierzu:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 14;
davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 6; Nein-Stimmen: 7; Stimmenenthaltung: 1,
damit mehrheitlich abgelehnt

Herr Kröska schlägt vor die Beschlussvorlage um folgenden Satz zu ergänzen: „Vom Beschluss werden alle Maßnahmen ausgeschlossen bei denen noch Grunderwerb getätigt werden muss. Es werden nur Grunderwerbsverhandlungen aufgenommen.“ Der Vorschlag erfährt allgemeine Zustimmung, sodass hierüber abgestimmt wird.

Abstimmungsergebnis hierzu:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 14;
davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 1; Stimmenenthaltung: 0,
damit mehrheitlich angenommen

Beschluss

Gemäß beschlossenen 20-Punkte-Programm stimmt der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr der Umsetzung der Velorouten 1 und 3 - wie auf dem Maßnahmenkataster abgebildet - zu. Die vorgeschlagenen Maßnahmen sollen sukzessive realisiert werden. Für die Umsetzung sind Fördermittel vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit im Rahmen des Bundeswettbewerbs „Klimaschutz durch Radverkehr“ in Höhe von 65 Prozent einzuwerben. Die benötigten Finanzmittel sind über das Budget der AG Radverkehr (541000.785206) gedeckt. Sollten für die beantragten Fördermittel kein Zuschlag erteilt werden, wird die Verwaltung erneut ein reduziertes Maßnahmenprogramm zum Beschluss vorlegen.

Vom Beschluss werden alle Maßnahmen ausgeschlossen bei denen noch Grunderwerb getätigt werden muss. Es werden nur Grunderwerbsverhandlungen aufgenommen.

Alle Einzelmaßnahmen sind nach Fertigstellung der Planung den Ausschuss zum Beschluss vor zu legen.

Abstimmung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Abstimmungsergebnis über die geänderte Beschlussvorlage:
Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 14;
davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 0; Stimmenenthaltung: 1

TOP 6: B 19/0545 Teilstellenplan des Amtes 60 – Haushalt 2020/2021 1. Lesung

Fragen der Ausschussmitglieder bestanden nicht.

TOP 7: B 19/0546 Teilstellenplan des Amtes 62 – Haushalt 2020/2021 1. Lesung

Fragen der Ausschussmitglieder bestanden nicht.

TOP 8: B 19/0451 Haushaltsplan 2020/2021 – Amt 60 1. Lesung

Herr Dr. Pranzas hat eine Frage zu den Grundwassermessstellen. Herr Kröska antwortet, dass die Messungen jetzt mit erhöhtem Aufwand aufgenommen werden, da die Aufgabe in den letzten Jahren nicht wahrgenommen werden konnte. Der Ausschuss soll nächstes Jahr über die Ergebnisse informiert werden.

TOP 9: B 19/0452 Haushaltsplan 2020/2021 – Amt 62 1. Lesung

Fragen der Ausschussmitglieder bestanden nicht.

**TOP 10: A 19/0542
Grüne Wartehäuschen**

Herr Muckelberg erläutert den gestellten Antrag den anwesenden Mitgliedern des Ausschusses. Nach angeregter Diskussion ändert Herr Muckelberg den Antrag dahingehend ab, dass die Verwaltung prüfen soll, mit welchen Kosten zu rechnen ist, wenn die Maßnahmen umgesetzt werden.

Beschluss

Protokollberichtigung vom 10.10.2019

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen mit welchen Kosten zu rechnen ist, wenn bei jeder Neuaufstellung oder dem Umbau von Wartehäuschen, Modelle zu wählen sind, bei denen die Dachfläche begrünt werden kann.

Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten, zu prüfen, auf welchen vorhandenen Wartehäuschen sich eine *Solaranlage, alternativ in Kombination mit einer Dachbegrünung*, einrichten lässt und mit welchen Kosten hier zu rechnen ist.

Abstimmung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 14;

davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 11; Nein-Stimmen: 3; Stimmenenthaltung: 0

damit mehrheitlich beschlossen

**TOP 11: A 19/0537
Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht in der Oststraße**

Herr Muckelberg erläutert den gestellten Antrag den anwesenden Mitgliedern des Ausschusses.

Beschluss

Die Verwaltung wird gebeten in Absprache mit der Verkehrsaufsicht zu prüfen, ob die Radwegebenutzungspflicht in der Oststraße aufgehoben werden kann. Sollte dies möglich sein, wird die Verwaltung gebeten, dieses umzusetzen.

Abstimmung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 14;

davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 4; Stimmenenthaltung: 5

damit mehrheitlich beschlossen

**TOP 12: A 19/0540
Naherholung Schmuggelstieg**

Herr Muckelberg erläutert den gestellten Antrag den anwesenden Mitgliedern des Ausschusses. Der Ausschuss diskutiert kurz über den Antrag und stimmt über diesen ab.

Abstimmung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 14;
davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 2; Nein-Stimmen: 11; Stimmenenthaltung: 1
damit mehrheitlich abgelehnt

TOP 13: B 19/0534

**Überprüfung und Fortschreibung des Lärmaktionsplanes für die Stadt Norderstedt gem. der EG-Umgebungslärmrichtlinie und dem BImSchG
hier: Beschluss zur förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden am Lärmaktionsplan 2018 - 2023**

Frau Haß erklärt anhand einer Präsentation die Grundlagen des Lärmaktionsplans, die Analyse der Lärmbelastung in Norderstedt und das Maßnahmenkonzept. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Ausschuss diskutiert über die Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger beim bis jetzt stattgefundenen öffentlichen Workshop, das Verfahren zur Ermittlung der Daten und die Ergebnisse des Lärmaktionsplans.

Beschluss

Der Entwurf des Lärmaktionsplanes 2018-2023 und die dazugehörigen Strategischen Lärmkarten 2016 werden für die Dauer eines Monats öffentlich zur Einsicht ausgelegt. Alle Personen und Institutionen, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, können bis zu zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Norderstedt Einwendungen gegen den Plan erheben. Parallel dazu werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch den Lärmaktionsplan nach § 47 d des BImSchG tangiert werden können, um Stellungnahme zum Entwurf des Lärmaktionsplanes 2018-2023 aufgefordert.

Abstimmung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 14;
davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 14; Nein-Stimmen: 0; Stimmenenthaltung: 0
damit einstimmig beschlossen

TOP 14: B 19/0536

Machbarkeitsuntersuchungen zu Radschnellwegen in der Metropolregion Hamburg, hier: Beschluss zur Vorzugstrasse entlang des Radschnellweges Bad Bramstedt bis Hamburg

Herr Haß stellt dem Ausschuss die Vorzugstrasse vor.

Beschluss

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr billigt die Vorzugstrasse (04-c1) entlang der Schleswig-Holstein-Straße, die im Rahmen der gemeinsamen Vorberatung mit den zuständigen Fachausschüssen der Städte Norderstedt, Kaltenkirchen, Bad Bramstedt, der Gemeinde Henstedt-Ulzburg sowie des Kreises Segeberg am 02.09.2019 diskutiert wurde und beschließt die sich anschließende Detailplanung für diese Trasse. Dieser Beschluss umfasst auch ggf. entstehende kleinräumige Abweichungen, die sich im Rahmen der Detailplanung ergeben.

Abstimmung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 14;

davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 1; Stimmenenthaltung: 0

damit mehrheitlich beschlossen

TOP 15:**Besprechungspunkt: Jugendsportpark NoMi**

Herr Bothe stellt dem Ausschuss den Anlass, das Plangebiet und das Beteiligungsverfahren zum zukünftigen Jugendsportpark NoMi vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

TOP 16: B 19/0532**Bebauungsplan Nr. 218 Norderstedt, 5. Änderung "Zwischen Stormarnstraße und Langenharmer Weg"****Gebiet: Zwischen Stormarnstraße und Langenharmer Weg****hier: Grundsatzbeschluss zur Einleitung eines Änderungsverfahrens für den B 218 Norderstedt****1. Lesung**

Frau Kroker stellt kurz das geplante Vorhaben, die Lage, den bisherigen Bestand und den möglichen Geltungsbereich der B-Plan-Änderung mit Hilfe einer Präsentation vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren über die vorgestellte Planung, insbesondere über dessen Größe und Auswirkungen auf die Nachbarschaft.

TOP 17: B 19/0495**Bebauungsplan Nr. 329 Norderstedt "südlich Harckesheyde / beidseitig Falkenbergstraße"****Gebiet: südlich Harckesheyde, westlich Industriestammgleis, nördlich Moorweg, Siedlung am Moorweg, Siedlung an der Kleekoppel und östlich Harckesheyde 96/96a****Hier: Aufstellungsbeschluss****1. Lesung**

Frau Kroker stellt kurz die Planungsziele, den Geltungsbereich und ein Städtebauliches Konzept mit Hilfe einer Präsentation vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Fragen von Mitgliedern des Ausschusses beantwortet Frau Kroker direkt.

TOP 18: B 19/0520

Bebauungsplan Nr. 300 Norderstedt, 1. Änderung "Westlich Hermann-Klingenberg-Ring", Gebiet: südl. Quickborner Straße, östl. Dreibekenweg, westl. Lawaetzstraße hier: Beschluss über die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung

Beschluss

Das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung nach §§ 3 Absatz 1 und 4 Absatz 1 BauGB wird gebilligt. Das Ergebnis ist dem tabellarischen Vermerk der Verwaltung vom 23.08.2019 in der Anlage 2 der Vorlage B 19/0520 (Tabellen Abwägungsvorschlag über die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange) zu entnehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der Ergebnisse der frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung entsprechend den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung vom 23.08.2019 (Anlage 2 zur Vorlage B 19/0520) den Entwurf zu fertigen.

Die im Schreiben mit den eingegangenen Stellungnahmen sowie die Niederschrift der öffentlichen Veranstaltung vom 23.04.2019 sind als Anlagen Nr. 3 und 4 der Vorlage B 19/0520 beigelegt.

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 14
Auf Grund des § 22 GO waren keine/folgende Ausschussmitglieder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 14
davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 11; Nein-Stimmen: 2; Stimmenenthaltung: 1

TOP 19: B 19/0521

Einsatz autonomen Kleinbus im Stadtpark und Grüne Heyde, hier: Grundsatzbeschluss zur weiteren Umsetzungsplanung

Herr Michelmann von der Interlink GmbH stellt kurz die Ergebnis und das mögliche weitere Vorgehen aus der Machbarkeitsstudie für den Einsatz des autonomen Kleinbus im Stadtpark mit Hilfe einer Präsentation vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Der Ausschuss diskutiert angeregt und intensiv über die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie, insbesondere über die vorgestellte Streckenführung um den Stadtparksee. Zum einen wird das bloße Umfahren des Sees als zu einfache Strecke bei zu hohen Kosten ohne technischen oder wirtschaftlichen Mehrwert gesehen. Bei dieser Streckenführung würde der autonome Kleinbus auch Menschen und Amphibien stören. Zum anderen wird der Stadtpark auch als ideales Gebiet gesehen, um einer möglichst breiten Öffentlichkeit den autonomen Kleinbus vorzustellen und mögliche Berührungsängste der Bevölkerung zu begegnen.

Der autonome Kleinbus und seinen Einsatz steht der Ausschuss allgemein positiv entgegen. Über eine Streckenführung wird der Ausschuss sich nicht einig.

Herr Muckelberg beantragt den Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, dass die Verwaltung beauftragt wird, mehrere Linien für einen möglichen Betrieb des autonomen Kleinbusses in Norderstedt zu finden und dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr vorzustellen.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsantrag

Bei 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, einstimmig beschlossen.

Beschluss

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr beauftragt die Verwaltung mehrere Linien für einen möglichen Betrieb des autonomen Kleinbusses in Norderstedt zu finden und dem Ausschuss vorzustellen.

Abstimmung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 14;

davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 14; Nein-Stimmen: 0; Stimmenenthaltung: 0

damit einstimmig beschlossen

TOP 20: B 19/0494**Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren, Fördergebiet "Schmuggelstieg"****Norderstedt**

hier: Beschluss über die Einstellung des städtebaulichen Entwicklungskonzepts im Rahmen des Programms Aktive Stadt- und Ortsteilzentren für das Fördergebiet "Schmuggelstieg" Norderstedt

Frau Rimka gibt dem Ausschuss den Hinweis, dass die Verwaltung noch klären muss, ob die Stadtvertretung dem Beschluss auch zustimmen muss.

Beschluss

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr beschließt die Einstellung des städtebaulichen Entwicklungskonzepts im des Programms Aktive Stadt- und Ortsteilzentren für das Fördergebiet "Schmuggelstieg" Norderstedt.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen;

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 14

davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 14; Nein-Stimmen: 0; Stimmenenthaltung: 0

TOP 21: B 19/0491

Bebauungsplan Nr. 286 Norderstedt "Berliner Allee/Ochsenzoller Straße", Gebiet: zwischen Ochsenzoller Straße, Krummer Weg, Tannenstieg und Tannenhofstraße

hier: Einstellung des Verfahrens

Beschlussvorschlag

Das Verfahren des Bauleitplanes, Bebauungsplan Nr. 286 Norderstedt "Berliner Allee/Ochsenzoller Straße", Gebiet: zwischen Ochsenzoller Straße, Krummer Weg, Tannenstieg und Tannenhofstraße wird eingestellt.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen;

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 14

davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 14; Nein-Stimmen: 0; Stimmenenthaltung: 0

TOP 22: B 19/0508

Bebauungsplan Nr. 161 Norderstedt, 2. Änderung "Siedlung Zwickmoor"

Gebiet: Ulzburger Straße / nördlich Industriestammgleis, südlich Zwickmoor

hier: Einstellung des Verfahrens

Beschlussvorschlag

Das Verfahren des Bauleitplanes, Bebauungsplan Nr. 161 Norderstedt 2. Änderung „Siedlung Zwickmoor“, Gebiet: Ulzburger Straße / nördlich Industriestammgleis, südlich Zwickmoor wird eingestellt.

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Ausschussmitglieder/Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ...

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 14

davon anwesend 14; Ja-Stimmen: 14; Nein-Stimmen: 0; Stimmenenthaltung: 0

TOP 23:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden folgende Einwohnerfragen gestellt:

TOP 23.1:

Einwohnerfrage Herr Dr. Niehusen zum Thema "Einsatz autonomer Kleinbusse im Stadtpark"

Herr Dr. Niehusen begrüßt die Entscheidung zum Tagesordnungspunkt "Einsatz autonomer Kleinbusse im Stadtpark" und schlägt als Alternativroute für den autonomen Stadtbus eine Strecke auf der Ulzburger Straße vor, man dürfe dort sowieso nur 30 km/h fahren und viele Anwohner besitzen dort kein Auto bzw. können kein Auto fahren.

TOP 23.2:

Einwohnerfrage Herr Darstel zum Thema "Einsatz autonomer Kleinbusse im Stadtpark"

Herr Darstel, Westring 54, wird vom Vorsitzenden gefragt, ob er mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden ist. Er gibt sein Einverständnis.

Herr Darstel würde einen Einsatz autonomer Kleinbusse im Stadtpark positiv sehen. Jedoch schlägt er statt einer Strecke um den See eine Teststrecke zwischen Spielplatz und den

Eingang bzw. bis zu den Bushalte- und Parkplätzen vor, um Eltern mit ihren Kindern zu entlasten und einer breiten Öffentlichkeit den autonomen Kleinbus bekannt zu machen.

Die Verwaltung nimmt diesen Vorschlag zur Kenntnis. Neue Vorschläge werden in einer der nächsten Sitzungen öffentlich vorgestellt.

TOP 23.3:

Einwohnerfrage Herr Hopp "Einsatz autonomer Kleinbusse im Stadtpark"

Herr Hopp schlägt als mögliche Routen für den Einsatz von autonomen Kleinbussen eine Strecke von jedem Stadtteil zum Stadtpark vor. Herr Kröska antwortet direkt, dass zu diesem Zeitpunkt nur eine Teststrecke geplant wird und nicht der Einsatz von mehreren Kleinbuslinien.

TOP 24: M 19/0480

Halbjahresbericht 2019, Amt 60

Der Halbjahresbericht 2019, Amt 60 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 25: M 19/0481

Halbjahresbericht 2019, Amt 62

Der Halbjahresbericht 2019, Amt 62 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 26:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 26.1: M 19/0592

Beantwortung der Anfrage von Herrn Engel zum Bebauungsplan Nr. 313 Norderstedt "Nördlich Willy-Brandt-Park", Gebiet: südlich Copernicusstraße, nördlich Stichstraße Lütjenmoor, östlich Europaallee

Sachverhalt

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 06.06.2019 informierte Herr Engel darüber, dass in seiner Fraktion die Vermutung geäußert wurde, dass auf dem Gebiet der „Bliesmerschen Wiesen“ die Auflage besteht, diese nicht zu bebauen und bat die Verwaltung um Prüfung des Sachverhaltes.

Prüfungsergebnis:

Nach ausgiebiger Prüfung durch den zuständigen Fachbereich kommt die Verwaltung entgegen der aufgetretenen Vermutung zu dem Ergebnis, dass für das genannte Gebiet keine Auflage besteht, welche einer eventuellen Bebauung entgegensteht.

TOP 26.2: M 19/0584

Beantwortung des Prüfauftrag zum B 19/0219 vom 16.05.19 zu Standorte für die Radzählstellen aus dem 20-Punkte-Programm zur Förderung des Radverkehrs

Sachverhalt

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr beauftragte die Verwaltung zu prüfen, wie viel eine mobile Radzählstation kosten wird und ob diese förderungsfähig ist.

Antwort der Verwaltung

Der Markt für mobile Fahrradzähler ist nicht besonders groß.

Eine Möglichkeit wäre zum Beispiel das System Tube von Eco Counter. <https://www.eco-compteur.com/de/produits/tubes-fahradzaehler/tubes-3/>

Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 5.000 €.

Es ist die Frage, ob 2 von den Systemen angeschafft werden, um räumlich getrennte Richtungsquerschnitte gleichzeitig zählen zu können.

Es gäbe auch noch das System Easy Zelt: <https://www.eco-compteur.com/de/produits/zelt-fahradzaehler/easy-zelt-2/>

Dies ist aber eher für saisonale Zählungen geeignet, da für jeden Einsatz neue Schleifen benötigt werden mit Kosten von ca. 150 € pro Schleife.

Ob die mobile Radzählstelle gefördert werden kann, entscheidet sich erst am 30.11.2019, wenn alle Anträge beim Kreis Segeberg eingegangen sind und die Mittelverteilung beschlossen wird.

TOP 26.3:

Beantwortung der Einwohnerfrage vom 15.08.2019 zum Thema Parkscheibenpflicht

Frau Rimka gibt die Beantwortung der Anfrage schriftlich zu Protokoll.

TOP 26.4:

Anfrage Herr Jürs zum Thema "weichende Spielplätze durch das Bildungshaus"

Herr Jürs erklärt, dass durch das geplante „Bildungshaus“ ein Spielplatz und ein Bolzplatz verschwinden werden. Er fragt nach, ob und wie Ersatz geschaffen werden soll.

Frau Rimka antwortet direkt, dass im Zuge der Umgestaltung des Willy-Brandt-Parks hier Ersatz geschaffen werden soll. An diesem Samstag, 21.09.2019, findet auch ein Beteiligungsverfahren statt.

TOP 26.5:

Anfrage Herr Thedens zum Thema "interkom. Vereinbarungen im Wohnungsbau mit Nachbargemeinden"

Die Anfrage von Herrn Thedens ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 26.6:

Anfrage Herr Thedens zum Thema "Tempo 30-Zonen an Schulen"

Die Anfrage von Herrn Thedens ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 26.7:

Anfrage Herr Thedens zum Thema "Einwohnerfragestunde in den öffentlichen Ausschusssitzungen"

Die Anfrage von Herrn Thedens ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.